

## Selektionskonzept BMX Freestyle für die Teilnahme an den Olympischen Sommerspielen Tokyo 2020\*

Addendum nach Verschiebung OS in 2021:

- Pkt. 2: [Datum der Veranstaltung](#)
- Pkt. 3.1 [IOC-Quotenplatzbestimmungen](#)
- Pkt. 4.2 B: [Qualifikationswettkämpfe](#)
- Pkt. 4.3: [Selektionskriterien](#)
- Pkt. 6: [Termine](#)

### COVID-19 – Selektionen bei Ausfall der Wettkämpfe im Jahr 2021

Sollten aufgrund von COVID-19 die unter Pkt. 4.2 erwähnten Qualifikationsvoraussetzungen im Jahr 2021 ändern, behält sich der Verband in Absprache mit Swiss Olympic das Recht vor, die Hauptkriterien anzupassen.

Allfällige Anpassungen der Selektionskriterien werden in Absprache mit Swiss Olympic den Athlet\*innen und Trainer\*innen frühzeitig durch den Verband mitgeteilt.

\* Die Bezeichnung «Olympische Sommerspiele Tokyo 2020» wird auch für die Austragung im Jahr 2021 genutzt.

**Version: 16.04.2021**

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für beide Geschlechter.*

## 1 Grundlage

Grundlage des vorliegenden Selektionskonzeptes bilden die vom internationalen Fachverband und dem IOC definierten Qualifikationsrichtlinien („Qualification System“) sowie die Swiss Olympic Leistungsrichtlinien für die Olympischen Sommerspiele Tokyo 2020 – „Höchstleistungen ermöglichen, Bestleistungen erreichen“.

## 2 Datum der Veranstaltung

Olympische Sommerspiele Tokyo 2020: **23.07. – 08.08.2021**  
Detaillierter Wettkampfplan: <https://tokyo2020.org/en/schedule/>

## 3 Teilnehmerzahlen / Quoten

### 3.1 IOC-Quotenplatzbestimmungen

Qualifikationsvoraussetzungen gemäss IF/IOC Richtlinien  
Total 9 Frauen und 9 Männer sind startberechtigt vorausgesetzt sie sind bei einem UCI anerkannten Radsportverband lizenziert und sind **am oder vor dem 31. Dezember 2006 geboren**.

UCI Olympic Qualification Ranking, 01.11.2018 – 03.03.2020 **und zusätzlich zwei definierte Weltcup-Events aus der Saison 2021.**

Nationenranking 1 erhält 2 Startplatz

Nationenranking 2-5 erhalten 1 Startplätze

Die zwei (2) bestklassierten Elite Athletinnen und zwei (2) bestklassierten Elite Athleten an den UCI BMX Freestyle Park Contest Weltmeisterschaften 2019 erhalten maximal einen Quotenplatz für die Nation. Vorausgesetzt sie haben über das Nationen Ranking keinen Quotenplatz erreicht.

### **3.2 Qualifikationsvoraussetzungen gemäss IF/IOC Richtlinien**

Es gelten die Regelungen der IF/IOC gemäss QUALIFICATION SYSTEM – GAMES OF THE XXXII OLYMPIAD – TOKYO 2020.

## **4 Selektionen**

### **4.1 Allgemeine Bestimmungen**

Den endgültigen Selektionsentscheid fällt der Selektionsausschuss von Swiss Olympic.

### **4.2 Selektionszeitraum und -wettkämpfe**

Alle vom nationalen Verband bestimmten Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode stattfinden, dienen dem nationalen Verband zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic.

Selektionszeitraum: 01.01.2019 – **Nach dem letzten Qualifikations -Event**

Vom nationalen Verband bestimmte Wettkämpfe:

- UCI BMX Freestyle Park World Cup stages

Sollte ein vorgesehener Selektionswettkampf ausfallen, kann der Fachverband in Absprache mit Swiss Olympic einen neuen Wettkampf bezeichnen, an dem die Leistungsanforderung erbracht werden kann. Sollte ein Wettkampf schwach besetzt sein, kann Swiss Olympic in Absprache mit dem Fachverband die Anerkennung dieses Anlasses als Selektionswettkampf rückgängig machen oder anders gewichten.

### **4.3 Selektionskriterien**

Hauptkriterien:

Folgende Kriterien (pro Disziplin) müssen erfüllt sein, damit ein Athlet zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

- Top 8 an einem UCI BMX Freestyle Park World Cup stage

**Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch die Selektion für die Olympischen Sommerspiele Tokyo 2020.**

Zusatzkriterien:

Falls mehr Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Quotenplätze zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission des Fachverbands aufgrund der unten aufgeführten Zusatzkriterien, welche Athleten zur Selektion beantragt werden:

- Beurteiltes Potential für Tokyo 2020

- Beurteiltes Potential für Paris 2024
- Formkurve
- Gesundheit

**Die Nichtbeanspruchung eines Quotenplatzes durch eine andere Nation führt nicht automatisch zum Nachrücken. Die Annahme eines nachträglich zugesprochenen Quotenplatzes (Reallocation) setzt die Erfüllung der entsprechenden Selektionskriterien voraus.**

#### **4.7 Medizinalklausel**

Für Athleten mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits – oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Fachverband macht Swiss Olympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

#### **4.8 Selektionskommissionen**

Die *Selektionskommission des Fachverbandes* setzt sich zusammen aus:

- Thomas Peter, Teamchef Cycling (Vorsitz bei Stichentscheid)
- Beat Müller, Chef-Leistungssport
- Hervé Krebs, Nationaltrainer BMX

Der *Selektionsausschuss von Swiss Olympic* setzt sich zusammen aus:

- Ralph Stöckli, Chef de Mission (Vorsitz)
- Jürg Stahl, Präsident Swiss Olympic
- Ruth Wipfli-Steinegger, ER-Mitglied
- Martina van Berkel, ER-Mitglied, Vertreterin Athletes Commission

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic stellt sicher, dass der Selektionsantrag des Fachverbands die oben genannten Kriterien und Richtlinien berücksichtigt und einhält und fällt den Selektionsentscheid basierend auf dem Antrag des Fachverbandes endgültig.

### **5 Kommunikation**

Das Selektionskonzept wird in zweifacher Ausführung unterschrieben. Das Konzept wird nach Genehmigung durch den Teamchef im Sommer 2019 gleichzeitig mit den Dokumenten aus allen anderen Sportarten veröffentlicht. Dies im Rahmen einer Medienkonferenz sowie auf der Website von Swiss Olympic.

Der Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Trainer das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

Nachdem der Selektionsausschuss Swiss Olympic die Selektion genehmigt hat, informiert der Chef de Mission den Teamchef mündlich. Der Teamchef orientiert die betroffenen Athleten (auch bei

einem negativen Entscheid) ebenfalls mündlich. Der Chef de Mission und der Teamchef vereinbaren den Zeitpunkt des Communiqués, das von Swiss Olympic vorbereitet und publiziert wird. Die Kommunikation innerhalb des Fachverbandes ist Aufgabe des Teamchefs, der dabei die Sperrfrist beachten muss.

## 6 Termine

- Beginn Selektionszeitraum (gem. 4.2): 01.01.2019
- Ende Selektionszeitraum (gem. 4.2): **Nach dem letzten Qualifikations -Event**
- Allfällige vorzeitige Selektion: -
- Erhalt der Quotenplätze durch den internationalen Fachverband: **tbd**
- Bestätigung der Quotenplätze durch Swiss Olympic beim internationalen Fachverband: **tbd**
- Der Fachverband reicht den Selektionsantrag bei Swiss Olympic ein am: **01.07.2021**
- Offizielles Selektionsdatum: **05.07.2021**